

Rückzieher beim Baukredit «Haus zum Wiesenthal»

KATHOLISCHE KIRCHE. An der Versammlung vom 19. Mai hätte die Katholische Kirchgemeinde Dübendorf eigentlich über zwei Geschäfte zu befinden. Eines davon hat die Kirchenpflege nun jedoch zurückgezogen.

Der Scheunteil des «Haus zum Wiesenthal» in Schwerzenbach soll umgebaut werden (der «Glattaler» berichtete). Über den entsprechenden Baukredit hätten die Stimmberechtigten der Römisch-katholischen Kirchgemeinde an der Versammlung vom Montag, 19. Mai, im Pfarreizentrum St. Katharina in Fällanden befinden müssen. Bereits Ende März lud die Kirchenpflege im

Hinblick auf diese Kirchgemeindeversammlung alle Interessierten zu einem ausführlichen Informationsabend über den bevorstehenden Ausbau des Ökonomieteils des «Haus zum Wiesenthal» ein. Allgemein gilt es als unbestritten, dass für die Schwerzenbacher Katholiken mit den aktuell zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten kaum ein adäquates Pfarreleben möglich ist.

Frage der Folgekosten

Deshalb hat eine siebenköpfige Baukommission in den vergangenen zwei Jahren ein Projekt ausgearbeitet, welches den vollständigen Ausbau des Ökonomieteils vorsieht. Die hohe Komplexität dieses Gebäudes verunmöglicht einen Standardumbau, sodass die veranschlagten Kosten derzeit bei rund 4.6

Millionen Franken liegen. Eine überarbeitete und aktualisierte Folgekostenberechnung sowie gewisse Auflagen in der Baubewilligung haben die Kirchenpflege nun dazu bewogen, das Geschäft zurückzuziehen.

Man wird es deshalb an der kommenden Kirchgemeindeversammlung nicht vorbringen. Die neuen Fakten werden nun im Verlaufe des Sommers geprüft, damit das Geschäft voraussichtlich im November dieses Jahres zur Abstimmung gebracht werden kann.

Erfreuliche Jahresrechnung

Kaum zu diskutieren geben, wird die Jahresrechnung 2013. Budgetiert war ursprünglich ein Fehlbetrag von rund 100'000 Franken. Nun kann die Kirchenpflege der Versammlung aber einen klei-

nen Gewinn in der Höhe von 54'000 vorlegen. Dieses positive Ergebnis kam vor allem dank geringerer Abgaben an die Kantonalkirche und der Auflösung einer gebundenen Rückstellung zustande.

Zweiter Wahlgang für Pflege

Nachdem Denise Settimio ihre Wahl am 30. März in die Kirchenpflege aus gesundheitlichen Gründen nicht annehmen konnte, kommt es für den vakanten Sitz am 18. Mai zu einem zweiten Wahlgang. Inzwischen ist bekannt geworden, dass sich Robin Murer aus Dübendorf für eine Wahl als Mitglied der Römisch-katholischen Kirchenpflege Dübendorf zur Verfügung stellt. (red)

Kirchgemeindeversammlung: Montag, 19. Mai, 20 Uhr, katholisches Pfarreizentrum Fällanden.

ANZEIGE

IN DÜBENDORF
Margaritas, Salsa, Fiesta, Fajitas, Caipirinhas, Bachata, Carnarones, Agua de Jamaica, Tortillachips, Merengue Cocktails, Enchiladas und vieles, vieles mehr...

GEBURTSTAGSFEST UND SONNTAGSBRUNCH
300 Plätze grosse Gartenwirtschaft
Tres Amigos Mexican Bar und Restaurant
500 Gratisparkplätze im Wohnland Pfister
Hochbordstrasse 6
Tel. 044 822 23 23
www.tresamigos.ch

Malfreunde stellen aus

OBERE MÜHLE. Die beiden Künstler und Malfreunde Laurenz Fischer (Dübendorf) und Paul Prinz (Neerach) zeigen ihre Werke in der Oberen Mühle Dübendorf. Die Vernissage findet am Freitag, 2. Mai, von 18.30 bis 21 Uhr statt.

Danach folgt die Ausstellung – von Samstag, 3. Mai, bis Sonntag, 11. Mai, täglich von 10 bis 20 Uhr, am 11. Mai 13 bis 18 Uhr. (red)

Frischer und poetischer Wind aus Bern

PASTA&PIANO. Das «U.K. Trio» ist eine frühlingssfrische Band aus Bern, die das «Pasta&Piano Special» vom Freitag, 2. Mai, harmonisch bereichert und ergänzt.

Auch wenn sich ihre Musik – in ihren eigenen Worten – nicht ganz fassen lässt, so lässt sich eines getrost feststellen: Poetisch sind die Klänge des «U.K. Trios» auf jeden Fall. Zum Trio gehören Ueli Kempfer (Piano), Andreas Aeberhard (Bass) und Kevin Chesham (Schlagzeug).

Und so schön beschreibt sich das «U.K. Trio»: «Die Musik, sie lächelt, aber mit vorgehaltener Hand. Sie bewegt sich unstill, wie der Wind, und ruht nicht, höchstens tänzelnd.»

Mitgehen und abheben

An ein Gerüst aus Jazz sind lose Fragmente aus Funk und Pop geheftet. Ganz ohne Schnickschnack sorgt dieser eigentümliche Sound-Mix für nachdenkliche, ruhige Momente, ohne aber einlullend zu sein, denn genau zum richtigen Zeitpunkt vollführt er die passende Wende.

Und immer wieder sind da Augenblicke von schlichter Schönheit, die innehalten lassen. Es ist Musik zum Mitgehen und Abheben.



Das «U.K. Trio» verspricht Augenblicke von schlichter musikalischer Schönheit, ganz ohne Schnickschnack. Bild: pd

Vorgängig zum Konzert gibt es dazu passend die erfrischenden Gerichte des Küchenchefs Toni Lanzendörfer. Ab 19 Uhr dampfen die Töpfe und es klirren die Gläser.

Eine rechtzeitige Reservation, unter der Telefonnummer 0443221900 oder auf der Webseite www.jazzinduebi.ch, empfiehlt sich. Die Veranstaltung findet im Rahmen eines «Pasta&Piano Special»

am Freitag, 2. Mai, im Märtkafi/Subito an der Usterstrasse, gleich neben dem Stadthaus, statt. Das Konzert beginnt um 20.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 10 Franken, für das Essen bezahlt man 20 Franken. (red)

ANZEIGE

CASTRO

BAR IN DÜBENDORF
Sehr schöne Lifestyle-Location an bester Lage sucht neue Trägerschaft.
Drei verschiedene Bar-Bereiche, Wintergarten und grosse Terrasse.
Impressionen unter www.castrobar.ch
Seriöse und solvente Interessenten melden sich bitte ausschliesslich unter
Castro Bar
Postfach 2186
8600 Dübendorf 2

STILLES UND SAUBERES ÖRTCHEN

Fliessendes Wasser und saubere Toiletten sind im kenianischen Slum Kibera keine Selbstverständlichkeit. Umso mehr freut sich Inge Schmidt, Dübendorferin des Jahres 2012, dass die von ihr betreuten Jugendlichen mit Hilfe von Schweizer Spendengeldern nun eine WC-Anlage samt Dusche betreiben können. Die Benutzungsgebühr beträgt 10 Rappen. Als Nächstes steht bei den jungen Betreibern ein Kurs in Buchhaltung an. Schmidt konnte bei ihrem Besuch auch einen weiteren Wassertank für eine Slum-Schule einweihen. Bild: pd



Lesung von Therese Bichsel

PICCOLO KULTURZENTRUM. Therese Bichsel liest im Piccolo Kulturzentrum an der Neuhofstr. 27, Dübendorf. Die Schriftstellerin aus Unterseen im Berner Oberland ist am Sonntag, 27. April, um 17.00 Uhr dort zu Gast.

Sie stellt ihren Roman «Die Reise zum Einhorn» vor, in dem ein geheimnisvolles Einhorn im Zentrum steht – eine Gelegenheit für Dübendorfer, mehr über ihr Wappentier zu erfahren. Ebenfalls präsentiert sie ihren neusten Roman «Grossfürstin Anna». Er zeichnet das Leben von Juliane von Sachsen-Coburg nach, die als Grossfürstin Anna Feodorowna in die Geschichte einging. Sie verbrachte einen grossen Teil ihres Lebens in der Schweiz und hat das Gut Elfenau in Bern begründet – ein berührendes Frauenschicksal. Der Eintritt ist frei mit Kollekte. Die Casa-Bar ist offen. Weitere Auskunft erteilt Francesca Stockmann unter Telefon 079 665 38 13. (red)

Handarbeiten und Café Oase

VERKAUF. Zum ersten Mal in diesem Jahr lädt auf morgen Samstag die Evangelisch-methodistische Gemeinde Dübendorf von 9 bis 12 Uhr zum Beisammensein und zur Gratiskonsumation ins Café Oase an der Adlerstrasse 12 ein. Gleichzeitig verkauft der Missionsverein allerlei Handarbeiten wie Gästetüchlein, Socken oder Kindersachen.

Der Erlös ist für die Missionsprojekte der Evangelisch-methodistischen Kirche im In- und Ausland bestimmt. (red)

ANZEIGE

GROOVE THIS

SONNTAG 27. APRIL 2014 14 BIS 17.30 UHR
Hier kauf ich ein!
VOLKI LAND
MONTAG – SAMSTAG 9 – 20 UHR